



Stand: 21.12.2009

## S.A.D. PS3-Studio



Die neue Spielekonsole hängt am Flat-TV und möchte mit Film- und Spielmaterial gefüttert werden. Schade nur, dass die Konsolen (Playstation 3, Xbox360) ausgerechnet die unter Windows verbreiteten AVI-Container mit DivX- und Xvid-Kodierung nicht unterstützen. Das PS3-Studio hilft hier weiter und wandelt Filme und Clips in MPEG4-AVC (H.264) mit AAC-Tonspur.

## Videokonverter

Die Playstation 3 unterstützt eine Vielzahl von Musik- und Videoformaten. Während der Musiksektor mit MP3, WAV, AAC, WMA (mit neuer Firmware) und ATRAC nur das Ogg-Format vermissen lässt, sind die Einschränkungen im Bereich Video schon größer: Die PS3 kommt lediglich mit Video CD (MPEG-1), Super-Video CD/DVD (MPEG-2), MPEG4-AVC (H.264) und BlueRay-Medien zurecht.

Damit sind Videos in typischen PC-Formaten (AVI-Container mit Xvid oder DivX, Quicktime MOV, WMV oder Flash-Video) generell tabu. Mit dem PS3-Studio kann man alle auf dem PC abspielbaren Videoformate in das MPEG4-Format überführen. Sie müssen dazu lediglich den notwendigen Codec auf dem PC installiert haben. Was der PC abspielen kann, dürfte PS3-Studio damit auch konvertieren können.

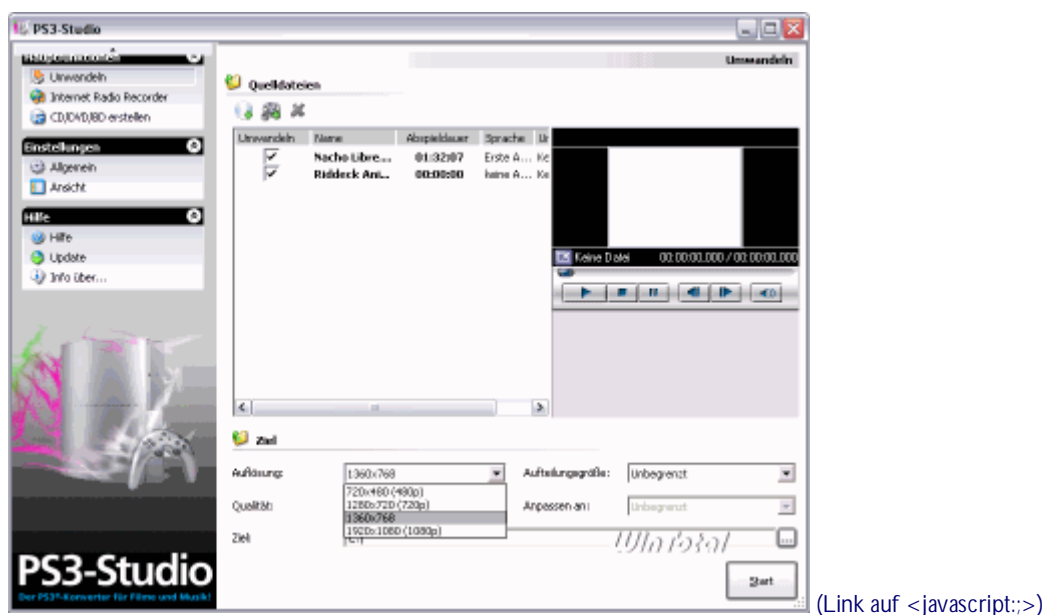
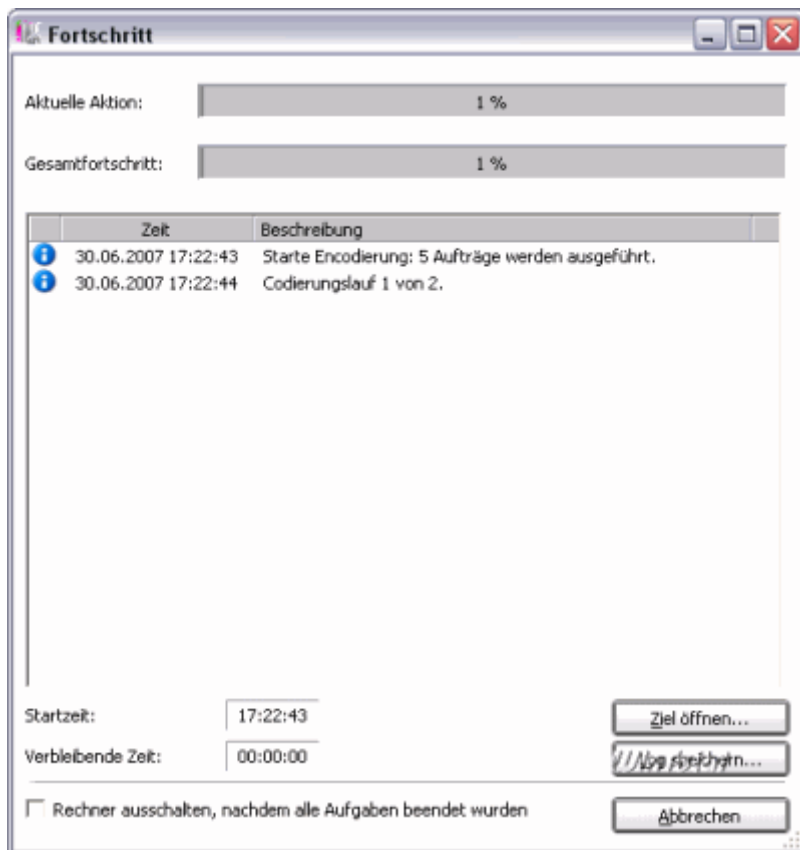


Abb1: Auswahl der Quelldateien  
Klick aufs Bild zum Vergrößern

Sie wählen zunächst das Quellmaterial aus, bestimmen die Zielauflösung und die Qualität (Abb1). Den Rest erledigt das PS3-Studio und kodiert das Videomaterial selbstständig neu.



(Link auf <javascript:>)

Abb2: Konvertierung läuft  
Klick aufs Bild zum Vergrößern

Der Vorgang dauert dabei je nach gewählter Qualität mehrere Stunden (Abb2). Für jede Qualitätsstufe werden unterschiedliche Filter (Bikubisch, Lanczos oder Edge-Detection) genutzt. Zudem wird das Videomaterial in der Einstellung „Beste“ in 2 Durchgängen konvertiert. Die Auflösung sollte dabei passend zu dem an der Konsole angeschlossenen Ausgabegerät gewählt werden. Für „normale“ TV-Geräte reichen 480p, für die meisten Flat-TVs dagegen sind 720p oder mehr ratsam. Das Videomaterial wird dann auf die neue Auflösung hochgerechnet, wobei sich PS3-Studio auch um das richtige Seitenverhältnis kümmert und auf Wunsch das Bild formatfüllend aufzieht, ohne es mit schwarzen Rändern oder Verzerrungen zu verunstalten.

Das fertige Videomaterial können Sie dann über eine externe USB-Festplatte (FAT32), USB-Stick oder DVD auf die PS3 aufspielen.

### Minimaler Videoschnitt

Etwas versteckt hat der Hersteller auch eine Videoschnittfunktion integriert. Sie können über den Videoplayer den Start- und Endpunkt für die Konvertierung festlegen und so den Vor- oder Abspann eines Videos entfernen.

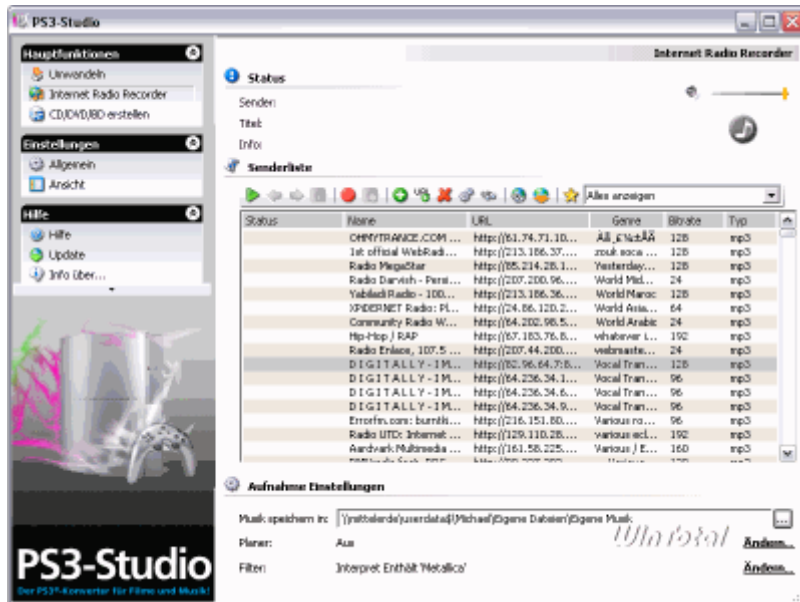
### Und DVD

Was für Videodateien funktioniert, kann das PS3-Studio auch für „echte DVDs“ bzw. geripptes Videomaterial. Sie geben hier den Ordner mit der IFO-Datei an (VIDEO\_TS) und können dann den Hauptfilm oder weiteres Bonusmaterial konvertieren lassen. Da aber die meisten DVDs verschlüsselt sind und PS3-Studio diese nach dem Willen des Gesetzgebers nicht entschlüsseln darf, ist die Funktion für die meisten Anwender nutzlos. Lediglich selbst erstelltes DVD-Material bietet sich hier als Quelle an. Da die PS3 seit der Firmware 1.80 aber DVD-Videos selbstständig hochskalieren kann, dürfte die Funktion eher

wenig Beachtung finden.

## Weitere Zugaben

Neben der Videokonvertierung hat der Hersteller noch ein Internetradio-Rekorder sowie ein Brennprogramm integriert. Während die Brennfunktion lediglich Daten auf eine Audio-CD- oder DVD brennen kann, bietet der Internetradio-Rekorder durchaus nette Features: Aufnahme mehrerer Sender, Filterfunktionen, Zeitplaner usw. Als kostenlose Beigabe ist der Internetradio-Rekorder nicht schlecht, passt aber nicht so richtig in das Gesamtpaket und wirkt aufgesetzt (Abb3).



(Link auf <javascript:;>)

Abb3: Internetradio-Rekorder  
Klick aufs Bild zum Vergrößern

## Was fehlt...

Als Anwender hätte ich mir gewünscht, dass man auch Audiodateien in andere Formate überführen kann. Immerhin kann die PS3 beispielsweise Ogg-Dateien nicht abspielen.

Auch fehlt eine Hilfe, wie der Anwender die großen Videodateien über das Netzwerk auf die PS3 kopieren kann, was mit Freeware bereits machbar ist ([Red Kawa File Server](http://www.redkawa.com/) (Link auf <<http://www.redkawa.com/>>)).

## Fazit:

Die Konvertierung von Videomaterial für die PS3 ist zwar auch mit Freeware und etwas Kenntnis möglich, mit dem PS3-Studio aber sehr komfortabel und bequem machbar. Die Qualität überzeugt, wengleich der Unterschied zwischen 720p und 1080i bei unserem DivX- und XVID-komprimierten Testmaterial nur sehr marginal ausfiel. Wer Videos auf der PS3 anschauen möchte und dieses Feature häufig nutzt, kann daher bedenkenlos zugreifen. Da auch die Xbox360 das MPEG4-AVC (H.264)-Format unterstützt, kann man die Filme auch auf dieser Konsole anschauen.

## Hinweis:

Für Besitzer der Microsoft Xbox360 sowie der Nintendo Wii bietet S.A.D. das [XBox-Studio](http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/B000N2G2PC/wintotal) (Link auf <<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/B000N2G2PC/wintotal>>) bzw. [Wii-Studio](http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/B000N2G2PM/wintotal) (Link auf <<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/B000N2G2PM/wintotal>>). Beide Produkte bieten grundsätzlich den gleichen Funktionsumfang (Videokonvertierung, Internetradio und Brennfunktion), sind aber auf die jeweiligen Videoformate der Konsolen abgestimmt (WMV bzw. MJPEG für Wii).



## PS3-Studio

Download der Demo-Version (Link auf <http://www.wintotal.de/softw/?id=4033>>)



Dieses Produkt jetzt über Amazon bestellen (Link auf <http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/B000N2G2PW/wintotal>>)

Aktuell im Preisvergleich



[Sony Playstation 3 Slim, 120 GB \(CECH-2000\), PS3 Slim](#)  
 Spielekonsole, Festplatte 2.5" Serial ATA 120GB, Audio-Ausgang: LPCM 7,1ch, ...  
[ab 259,95 EUR](#)



[Sony Playstation 3 Slim, 250 GB + Uncharted 2, PS3 Slim](#)  
 Spielekonsole, Festplatte 2.5" Serial ATA 250GB, Audio-Ausgang: LPCM 7,1ch, ...  
[ab 339,00 EUR](#)

Hersteller: S.A.D. (Link auf <http://www.s-a-d.de>>)  
 Produkt: PS3-Studio  
 Preis: Ca. 25€  
 System: Windows 2000, WinXP, VISTA  
 Positiv: Einfache Bedienung, gute Qualität  
 Negativ: -

PCDMicha, 05.07.2007

[Zurück zur Übersicht](#)